

Buddy werden, erste internationale Kontakte knüpfen

Anfang August beginnt ein spannendes Semester für 250 Gaststudierende aus sechs Kontinenten an der HWR Berlin. Den Einstieg in die neue Umgebung erleichtern ihnen so genannte Buddys – Studierende der HWR Berlin, die sie insbesondere durch die ersten Tage und Wochen begleiten.

22.06.2018

Anfang August beginnt ein spannendes Semester für 250 Gaststudierende aus sechs Kontinenten an der HWR Berlin. Den Einstieg in die neue Umgebung erleichtern ihnen so genannte Buddys – Studierende der HWR Berlin, die sie insbesondere durch die ersten Tage und Wochen begleiten.

Das Buddy-Programm schafft eine Win-win-Situation für beide: Die HWR-Studierenden bauen sich ein erstes kleines Netzwerk auf, das sie für ihr eigenes Auslandssemester nutzen können.

Studierende, die sich beteiligen, stehen nicht in der Verpflichtung, täglich etwas mit ihrem Buddy zu unternehmen und wortwörtlich „best buddies“ zu werden. Sie sind einfach persönliche Ansprechpartner/innen, wenn insbesondere in den ersten Tagen und Wochen Unterstützung in Studienangelegenheiten oder im Alltag benötigt wird. Aus vielen Tandems entstehen aber tatsächlich langjährige Freundschaften.

Neben dem Buddy-Programm bietet das International Office weitere Unterstützung für die Gaststudierenden an, um ihnen die Eingewöhnung zu erleichtern: Dazu gehören die Orientierungstage und ein abwechslungsreiches Activity-Programm. Außerdem sind im Welcome Point täglich studentische Mitarbeiter/innen vor Ort, die in allen organisatorischen Fragen zur Seite stehen.

Für diesen Sommer werden noch Buddys gesucht. Wer sich am Programm beteiligen möchte, erhält nähere Informationen dazu beim International Office unter [internex\(at\)hwr-berlin.de](mailto:internex(at)hwr-berlin.de).